

Mordaufruf gegen Politikerin vor Gericht Hassmails im Internet, Angeklagter schweigt

Gelsenkirchen. Ein 56-jähriger Mann aus Marl steht seit Montag vor Gericht, weil er ein Ratsmitglied beleidigt und über soziale Netzwerke sogar zur Tötung der Frau aufgerufen haben soll. Ein Sprecher des Amtsgerichts in Marl sagte, der Mann habe im Internet anonym zum Hass gegen die Stadtverordnete au Gelsenkirchen angestachelt. In einem Tweet habe er formuliert: find her, kill her“ (findet sie, tötet sie“) ...

Nur zweimal redete der Angeklagte im Prozess selbst: Als es um den Abgleich seiner persönlichen Daten ging und als er dem Gericht berichtete, unter welchen Erkrankungen er leide ...

Peter Weispenning, Anwalt von Monika Gärtner-Engel, stufte die Verteidigungslinie später als „jämmerlich und schäbig“ ein, weil der Beschuldigte doch auffallend dezidiert und strukturiert seine Lebenssituation beschreiben konnte ... Die Verhandlung wurde vertagt.